

MAXIM

EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Hersteller:

Maxim Ceramics Sp. z o.o.

Maksymilianowo 40

64-060 Wolkowo

Polen

Product Covered by Declaration:

Name: Becher Fiord Matt [M536]

Herkunft: China

Farben: weiß, schwarz/weiß, rot/weiß, dunkelblau/weiß, graphit/weiß, graphit, dunkelblau, schwarz,



Produktmaterial: Ceramics

Zolltarifnummer: , 69120023

Standort	Ausstellungsdatum	Titel
1935/2004/EC	2004-10-27	Materialien und Gegenstände, die dazu bestimmt sind, mit Lebensmitteln in Berührung zu kommen
2005/31/EC	2007-03	Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über keramische Gegenstände, die dazu bestimmt sind, mit Lebensmitteln in Berührung zu kommen
84/500/EEC	2005-04-29	Konformitätserklärung und Leistungskriterien für das Analyseverfahren von Keramikartikeln, die dazu bestimmt sind, mit Lebensmitteln in Berührung zu kommen

Durchgeführte Konformitätsprüfung:

Lebensmittelkontaktmaterialien

Sensorische Prüfung Geruchs- und Geschmackstest
Gehalt an extrahierbarem Blei, Cadmium und Kobalt



Nutzungsbedingungen:

Art(en) von Lebensmitteln, mit denen das Produkt in Kontakt kommen darf:

1. Klare Getränke (Wasser, Obst- oder Gemüsesäfte, Limonaden, Kaffee, Tee, Bier, Erfrischungsgetränke)
2. Milch, Milchgetränke und pflanzliche Milchalternativen

Reach Statement:


Wir bestätigen hiermit, dass Maxim Ceramics Sp. z o.o. die REACH-Verordnung zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe erfüllt.

Gemäß Artikel 33 der REACH-Verordnung weisen wir darauf hin, dass unsere Porzellan- und Steinzeugartikel einen chemischen Stoff enthalten – SiO₂, der Bestandteil der bei der Herstellung verwendeten Keramikfasern ist.

Risikobewertung:

Risiko	Eintrittswahrscheinlichkeit	Maßstab	Mengen
Bruchgefahr bei Sturz	High	Mittel	Durchführung eines Falltests zur Überprüfung der Bruchfestigkeit
Verletzung durch scharfe Kanten	Niedrig	Mittel	Abgerundete Kanten im Design
Verbrennungsgefahr durch hohe Temperaturen	Mittel	Mittel	Berechnung: „Vorsicht, der Becher kann heiß werden.“
Schädliche Substanzen im Material	Niedrig	Mittel	Auf Schadstoffe geprüft, Materialzertifizierungen

Erstellungsdatum des Dokuments:
2025-07-07

Geschäftsführer:

Tomasz Pawlicki